

Kooperationsvereinbarung

zwischen

der Kindertagesstätte „Kunterbunt“ Hilbersdorf

Träger: Deutscher Kinderschutzbund Regionalverband Freiberg e.V.

vertreten durch die Kita-Leiterin, Frau Kaden,

und

der Grundschule Hilbersdorf

vertreten durch die Schulleiterin, Frau Fischer,

wird auf der Grundlage der Gemeinsamen Vereinbarung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Kooperation von KITA und Grundschule folgende Vereinbarung über die Ausgestaltung der Kooperation geschlossen.

1. Gemeinsame Grundposition zur Bildung als Voraussetzung der Kooperation

Ziel der Kooperation ist eine enge Zusammenarbeit von Schule und KITA zur Gestaltung eines Ganztagsangebotes zum Wohl der Kinder.

In der Zusammenarbeit geht es vor allem darum, die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes zu unterstützen. Das Kind steht im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit in der Schule und in der KITA bei gegenseitiger Wertschätzung und Akzeptanz der unterschiedlichen Dienst- und Fachaufsicht, unterschiedlicher Trägerschaft und unterschiedlicher Ausbildung der pädagogischen Fachkräfte sowie des differenzierten Bildungsanspruches und Bildungsauftrages.

Die Zusammenarbeit erfolgt:

- bei über den Unterricht hinausgehende Angeboten

- durch unterrichtsergänzende Projekte (ergänzende Angebote zur fächerverbindenden Woche)
- durch freizeitpädagogische Angebote
- gemeinsame Gestaltung des Tags der offenen Tür
- regelmäßige Gespräche zwischen Vertretern der Schule und Vertretern der KITA
- Austausch über pädagogische und didaktisch-methodische Konzepte
- gegenseitige Teilnahme an bestimmten Veranstaltungen

2. Gemeinsame Ziele der Kooperation

Optimale Entwicklung des einzelnen Kindes

Erfüllung des gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrages auf der Grundlage der Lehrpläne und des Bildungsplanes

Berücksichtigung der individuellen Lernvoraussetzungen und Entwicklungsbesonderheiten jedes Kindes

Tätigsein und Wohlfühlempfinden in Ordnung, Ruhe und Geborgenheit

Zielorientierte Hausaufgabenpraxis zur Förderung von Lernkompetenzen in Einklang von Hausaufgabenanfertigung und sinnvoller Freizeitgestaltung durch Teamarbeit von Erziehern und Lehrern bei der Rhythmisierung des Schulalltages und entsprechender Unterrichts- und Hortgestaltung

Gemeinsame Begleitung der Kinder im Schulvorbereitungsjahr

Die Eltern sind als Partner in die Kooperation aktiv einzubeziehen.

3. Gemeinsame Kooperationsvorhaben

Zeitschienen

Zu Beginn eines neuen Schuljahres werden gemeinsam zwei Zeitschienen erarbeitet.

1. Gemeinsame Arbeit Hort – Grundschule
2. Gemeinsame Arbeit beim Übergang KITA - Grundschule

Die Zeitschiene beinhaltet:

- alle Informationen für den jeweiligen Zeitraum
- das Datum der jeweiligen Aktivität
- notwendige Rahmenbedingungen (personelle, zeitliche und materielle Ressourcen)
- Festlegungen von Verantwortlichen

Gemeinsame Vorhaben zur Ausgestaltung von Ganztagsangeboten

Lernunterstützung

Einführen der gegenseitigen Hospitationen zur individuellen Beobachtung von Schülern

Regelmäßige Reflexion der Arbeit von Lehrerin/Erzieherin auf Klassenbasis

Hausaufgabenabsprachen (Klasse 1 und 2: Pendelheft)

Ganztagsangebote

Hilfe von Seiten des Hortes beim pünktlichen Ablaufs der einzelnen Arbeitsgemeinschaften

Durchführung von Hortprojekten am Freitag, als Ergänzung der Ganztagsangebote von Seiten der Schule

Gemeinsame Nutzung von Räumen

- des Hortes (Gruppenräume)
- der GS (Klassenzimmer 1 und 2 für die HA-Erledigung, Kunstraum, Werkraum, Förderzimmer)

Gemeinsame Fortbildungen durch SCHILF und SHELF

Zusammenarbeit GS – Hort – Eltern

Gemeinsame Durchführung der Elternabende in der Klassenstufe 1-4 zu Beginn des Schuljahres in der Grundschule.

Eine monatlich stattfindende Absprache zwischen Schule (vertreten durch Frau Fischer und Frau Steinhardt) und Hort (vertreten durch Frau Kaden und Frau Faust).

Elternsprechstunden finden regelmäßig in der GS statt. Bei Bedarf / Interesse nimmt die Horterzieherin daran teil. Es erfolgt in der Planung eine zeitliche Abstimmung.

Der Elternrat der Schule und der Elternrat der KITA informieren sich gegenseitig über ihre Beratungen und die dabei festgelegten Vereinbarungen.

Zur Vorbereitung des Tages der offenen Tür/Abschluss der fächerverbindenden Woche nimmt eine Erzieherin an den Absprachen der Schule mit den Elternvertretern teil.

Die Kooperationspartner arbeiten in gemeinsamen Projekten zusammen und beachten dabei besonders die Partizipation der Kinder. Ein Schwerpunkt bildet die Lebenskompetenzförderung und Gesundheitsförderung der Kinder.

Gemeinsam wird an der Inklusion von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf gearbeitet.

Die Rhythmisierung wird so gestaltet, dass Schule und Hort zeitlich und inhaltlich aneinander anschließen.

4. Gemeinsame Reflexion

Monatliche Dienstberatungen der Arbeitsteams GS und KITA in den jeweiligen Einrichtungen

Treffen notwendiger Absprachen bzgl. wichtiger/feststehender Termine auf Leitungsebene

Monatliche Absprache zwischen Frau Steinhardt und Frau Faust, dabei
Austausch über pädagogische und didaktisch-methodische Konzepte

In die Ausarbeitung der Zeitschienen zu Beginn eines neuen Schuljahres fließen die Evaluations-
ergebnisse aus dem vergangenen Schuljahr mit ein.

Abgestimmte Informationen über Aktivitäten beider Einrichtungen an die Eltern / Öffentlichkeit.

Die Vereinbarung tritt mit Wirkung vom 01. August 2016 in Kraft und ist gültig bis auf Widerruf.

Hilbersdorf, den 01.08.2016

Grundschule Hilbersdorf
Hüttensteig 4
OT Hilbersdorf
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
Tel.: 03731 247856 | Fax: 03731 419270
E-Mail: grundschule.hilbersdorf@t-online.de



Catrin Fischer
Schulleiterin
Grundschule Hilbersdorf



die lobby für kinder
Deutscher Kinderschutzbund
Regionalverband Freiberg e. V.
Kita Hilbersdorf
Lutero Gasse 9
09627 Hilbersdorf
Telefon 0 37 31 / 24 80 18



Sylke Kaden
Leiterin Kita/Hort
Kindertagesstätte Kunterbunt

Gemeindeverwaltung Bobritzsch-Hilbersdorf
Hauptamt
Hauptstraße 80
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf



Volker Haupt
Bürgermeister
Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf



Petra Straube (verantwortlich i.S.d.P.)
Deutscher Kinderschutzbund
Regionalverband Freiberg e.V.



die lobby für kinder
Deutscher Kinderschutzbund
Regionalverband Freiberg e. V.
Friedeburger Straße 15
09599 Freiberg
Telefon 03731 269550